



04. Dezember 2025

Pressemitteilung der ARGE Freie Wohlfahrtspflege

Nothilfefonds im Landkreis München: Schnelle Hilfe für Menschen in akuten Notlagen – Landrat ruft zur Unterstützung auf

Landkreis München – Auch im wohlhabenden Landkreis München gibt es Bürgerinnen und Bürger, die trotz sozialer Sicherungssysteme in Situationen geraten, in denen ihnen das Nötigste fehlt. Um genau diesen Menschen schnell und unbürokratisch zu helfen, wurde 2021 der „Corona-Nothilfefonds“ eingerichtet, der heute als **„Nothilfefonds im Landkreis München“** weitergeführt und vom **AWO Kreisverband München-Land e.V.** verwaltet wird.

Der Fonds unterstützt Landkreisbürgerinnen und -bürger, die eine akute finanzielle Notlage erleben und weder gesetzliche Leistungen noch andere Hilfen beanspruchen können. Ausgezahlt werden gezielte Kleinstbeträge bis zu 500 Euro – oft mit großer Wirkung.

Konkrete Beispiele zeigen, wie wichtig der Fonds ist:

- Ein Schüler konnte nur mit Sicherheitsschuhen ein Praktikum beim Elektriker absolvieren. Da seine Eltern erwerbslos sind und die Familie in einer Flüchtlingsunterkunft lebt, fehlte das Geld. Eine Unterstützung von 60 Euro machte die Teilnahme möglich. Das Praktikum wurde erfolgreich abgeschlossen.
- Eine bettlägerige Frau stand kurz davor, ihre Wohnung zu verlieren. Für eine dringend nötige Reha fehlte ihr geeignete Kleidung. 100 Euro für Sportbekleidung ermöglichten ihr die Teilnahme und damit einen wichtigen Schritt zurück in mehr Mobilität und Selbstständigkeit.

Rund **10.000 Euro pro Jahr** werden benötigt, um solche Einzelfallhilfen zu ermöglichen. Angesichts steigender wirtschaftlicher Belastungen rechnet die AWO mit wachsenden Anfragen.

Landrat Christoph Göbel ruft deshalb zur Unterstützung des Fonds auf:

„Weihnachten steht vor der Tür und gleichzeitig verschlechtert sich die wirtschaftliche Lage. Der Nothilfefonds kann dazu beitragen, dass alle Bürgerinnen und Bürger ihren Kindern ein schönes Fest bereiten können.“

Die **ARGE Freie Wohlfahrtspflege im Landkreis München**, der AWO Kreisverband und das Landratsamt bitten daher dringend um Spenden, um Not zu lindern, wo sonst niemand hilft.

Spendenkonto Nothilfefonds

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband München-Land e.V.

IBAN: **DE61 7025 0150 0029 6183 86**

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

Verwendungszweck: *Nothilfefonds im Landkreis München*

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Landkreises München und auf der Homepage des AWO Kreisverbands: <https://awo-kvmucl.de/engagement/spenden/#nothilfefonds>

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Judith Horsch-Plein und Nora Otto / Referentinnen Presse und Social Media,
AWO Kreisverband München-Land e.V. Balanstraße 55, 81541 München
Mobil: 0176 167 20 948 (Judith Horsch-Plein)
Mobil: 0176 167 20 918 (Nora Otto)
presse@awo-kvmucl.de